

Der Kreistag

b e s c h l i e ß t

einstimmig, dass die Vertreter des Landkreises Ludwigsburg folgenden Entscheidungen in den Gesellschafterversammlungen zustimmen können:

1. Regionale Kliniken Holding Neckar-Schwarzwald GmbH
 - a) Der Jahresabschluss, der ein Minus von 619.600,11 € ausweist, wird festgestellt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag 2008 in Höhe von 619.600,11 € wird mit dem Verlustvortrag 2007 in Höhe von 1.343,57 € verrechnet und der Kapitalrücklage entnommen.
2. Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH
 - a) Der Jahresabschluss, der ein Minus von 788.053,77 € ausweist, wird festgestellt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag der Kliniken gGmbH in Höhe von 788.053,77 € wird der Kapitalrücklage entnommen.
 - c) Darlehensaufnahmen für Investitionen in Höhe von 16.150.000 € werden in das Geschäftsjahr 2009 übertragen.
 - e) Die ordnungsgemäße Verwendung der Zins- und Tilgungserstattung gemäß dem Betrauungsakt vom 25.04.2008 wird bestätigt.

Es sind 88 Kreisrätinnen und Kreisräte anwesend.

Die befangenen Kreisrätinnen und Kreisräte ziehen sich in den Zuschauerraum zurück.

Der Kreistag

b e s c h l i e ß t

einstimmig, dass die Vertreter des Landkreises Ludwigsburgs folgenden Entscheidungen in den Gesellschafterversammlungen zustimmen können:

1. Der Aufsichtsrat der Regionale Kliniken Holding Neckar-Schwarzwald GmbH wird für das Jahr 2008 entlastet.
2. Der Aufsichtsrat der Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH wird für das Jahr 2008 entlastet.

Es sind 64 Kreisrätinnen und Kreisräte anwesend.